

Presseinformation Nr. 2/2021

Bonn, Ettlingen, den 23. Februar 2021

Die aktuelle Evaluierungsanalyse Juni 2020 bis Februar 2021 des Faltblatts „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ (mit direkter Übergabe in den „Happy Me“-Taschen beim ersten Besuch von Mädchen und jungen Frauen über Frauenärzte in der gynäkologischen Sprechstunde) ergab, dass 68 Prozent der jungen Frauen/Mädchen in Sprechstunden im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren angaben, durch das Faltblatt neue Informationen erhalten und neues Wissen erlernt zu haben. Die Verteilung der Broschüre erfolgt dabei in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) und dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI.

Erneut wurde das Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ in Kooperation zwischen dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ und dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) über die „Happy Me-Taschen“ und durch Frauenärzte beim ersten Besuch in den gynäkologischen Sprechstunden an Mädchen/junge Frauen zwischen 14 bis 17 Jahren verteilt. Die gemeinsame Informations- und Aufklärungsinitiative für Mädchen und junge Frauen, die bereits seit 2012 besteht, wurde auch im zweiten Halbjahr 2020 bis Anfang 2021 erfolgreich umgesetzt. Im Laufe des Jahres 2020 wurden die Faltblätter „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ in achter Auflage zielgruppengerecht auch direkt über die „Happy Me“-Taschen (2020: 20.000 Stück) verteilt. Daneben wurden weitere 40.000 Exemplare bei der J1-Untersuchung in der „Happy-Youth“-Broschüre mitverteilt.

Bezogen auf den Zeitrahmen Juni 2020 bis Februar 2021 sind die diesbezüglichen Evaluierungsergebnisse sehr positiv:

An der Befragung haben sich Mädchen/junge Frauen im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren beteiligt (499 Rückantworten). Diese gaben an, dass sie sich zu 91 Prozent durch die „Happy-Me“-Tasche bei ihrem Gespräch und Besuch beim Frauenarzt gut informiert fühlen. 89 Prozent der befragten Verwenderinnen von „Happy-Me“ haben das Falblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen in der Schwangerschaft wissen sollten“ für Mädchen und junge Frauen gelesen. 92 Prozent finden den Inhalt und die optische Gestaltung genau richtig. 68 Prozent der Mädchen und jungen Frauen teilen mit, dass sie neue Informationen und neues Wissen erworben haben. An der Befragung beteiligten sich schwerpunktmäßig Mädchen und jungen Frauen im Alter von 14 Jahren (10 Prozent), 15 Jahren (45 Prozent), 16 und 17 Jahren (in der Summe gleich verteilt rund 27 und 18 Prozent), die zu 41 Prozent diese Information lieber in gedruckter Form als über Social Media-Kanäle (17 Prozent) erhalten.

Dr. med. Gisela Gille, Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (DGGG), die für den Text und den Inhalt des Falblatts seit 2012 verantwortlich zeichnet, hält zu den aktuellen Evaluierungsergebnissen gerne fest: *„Es lässt sich bei jungen Mädchen ein deutliches Interesse für das Thema ‚Schwangerschaft und alkoholhaltige Getränke‘ wecken – gehört doch der Kinderwunsch zum Lebensentwurf der meisten Mädchen. Die Evaluierungsergebnisse 2020 zu dem Falblatt ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ bestätigen, dass es wichtig ist, Mädchen und junge Frauen bei ihrem Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde auf das Thema ‚Verantwortung von Anfang an!‘ anzusprechen. Den Mädchen und jungen Frauen gefällt nicht nur das Falblatt – sie nehmen auch die Inhalte gerne an.“*

„Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI übernimmt mit dem Falblatt zum Thema ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen

sollten' Verantwortung für eine umfassende Information und Aufklärung der jungen Verbraucherinnen.

Die erfreulichen Evaluierungsergebnisse 2020/Anfang 2021 zeigen, dass Mädchen durch das Faltblatt neues Wissen erlernt haben und auch über das wichtige Thema aufgeklärt werden. Der 'Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung' wird die Verteilung über die 'Happy Me'-Taschen in Zusammenarbeit mit gynäkologischen Praxen und dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie der Autorin des Faltblatts Dr. med. Gisela Gille auch in Zukunft im Interesse der Nachhaltigkeit und der positiven Evaluierungsergebnisse fortsetzen", so BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Bis Jahresende 2020 wurde das Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ - seit Beginn der Initiative – mit einer Auflage von rund 580.000 Stück verteilt.

Ergänzend zu den Faltblättern werden Broschüren und Plakate in gynäkologischen Praxen verteilt und ist auch der Internetauftritt www.verantwortung-von-anfang-an.de – mit Grußwort der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Daniela Ludwig – online.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)

Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick

Urstadtstraße 2, 53129 Bonn

Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Wissenschaftliche Beratung:

Dr. med. Gisela Gille

Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und
Geburtshilfe e. V. (DGGG)

Dr. Reinhold Feldmann

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

des Universitätsklinikums Münster

Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

Tel.: 0251 83-41096

E-Mail: feldrei@uni-muenster.de

Dr. Reinhold Feldmann

FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde

Dorfstraße 9, 48317 Walstedde

Tel.: 02387 9194-6100, Fax: 02387 9194-8610

E-Mail: feldmann@tagesklinik-walstedde.de